

# Die Münz- und Medaillensammlung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich**

Band (Jahr): **18 (1909)**

PDF erstellt am: **25.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Die Münz- und Medailiensammlung.

Diese Sammlungsabteilung konnte um 344 Stücke vermehrt werden, nämlich

	an antiken Münzen	an neueren Münzen u. Med.	Total
durch Geschenke . . . . .	9	98	107
„ Ankäufe . . . . .	43	56	99
„ Tausch . . . . .	—	38	38
„ Nachträge und Galvanos	—	100	100
	52	292	344

im Gesamtwerte von Fr. 2868. 36,

wovon auf Geschenke . . . . .	Fr. 695. 80
„ Ankäufe . . . . .	„ 1686. 36
„ Umtauschstücke . . . . .	„ 357. —
„ Nachträge . . . . .	„ 129. 20

entfallen.

**An antiken Münzen wurden geschenkt:**

Von Herrn Dr. *J. Heierli in Zürich*: Kleinbronze der Kaiserin Flavia Maximiana Theodora (Cohen VII, n° 4), mit Pietas Romana, ausgegraben in Arbon. — Sesterz der Kaiserin Livia mit Figur der Justitia und Nachstempelung NC APR. — Sechs Kleinbronzen von Kaiser Tetricus filius mit Salus Augg., Aurelianus mit Fortuna redux, Tacitus mit Fides militum, Carus mit Pax exerciti, Constans I. mit Gloria exercitus, Constantinus II. mit Gloria exercitus, alle in Dübendorf (Kt. Zürich) gefunden.

Von Herrn *Kaminoth in Zürich III*: Denar der Kaiserin Julia (Domna?), in Maienfeld gefunden.

Die vom *Landesmuseum in Kaiseraugst* unternommene *Ausgrabung* des alemannischen Gräberfeldes führte 40, zum grossen Teil

allerdings sehr schlecht erhaltene Kleinbronzen meist der spätern Kaiserzeit (Valens und Valentinianus) zu Tage, die zerstreut im Felde lagen und als Einzelfunde der Münzsammlung einverleibt wurden.

Die **Ankäufe** beschränken sich auf drei Goldmünzen der Kaiser Nero mit der Figur der Salus, ausgegraben in Herrliberg, Vespasian mit Figur der Fortuna, gefunden im Rheinbett bei Chur und Honorius mit Victoria, gefunden im Pfinwald bei Brig.

### Schweizerische Abteilung.

#### Geschenke.

*Vorstand der 15. Konferenz der interparlamentarischen Union 1908 in Berlin:* Bronzeplakette zur Erinnerung an die Teilnehmer.

Herr *J. Blumer-Egloff in Zürich:* Sechs Bronzemedailles: Souvenir de l'école militaire 1882 à Lausanne; Société des carabiniers de Carouge 1888; Inauguration du Stand de l'Arquebuse et navigation 1895 Genève; Fondation des carabiniers Satigny-Russin-Dardagny 1697—1897 à Genève; Inauguration des forces motrices du Rhone à Genève 1886. — Zum Andenken an die Schweizerische Bundesfeier 1891, Privat. — Drei Aluminiummedailles: Der Schweizer Jugend zur Schweizerischen Bundesfeier 1891; Aluminium-Industrie A.-G. Neuhausen; Inauguration de l'Institut électro-homéopathique à Genève 1891. — Achtzehn Messing- und Bronzejetons und -Marken: Zwei anonyme Schützenmarken, solche der eidgenössischen Freischiessen und Schützenfeste in Solothurn 1840 (cibles libres), Basel 1844, Aarau 1849, Zürich 1859, Schaffhausen 1865, Schwyz 1867, Zug 1869 (zwei Varianten), Lausanne 1876; Kantonal-Schützenverein bzw. Schützengesellschaft Wilhelm Tell in Zürich; Schützengesellschaft Bern; Société de tir à Porrentruy 1842; Schwyzerisches Kantonschützenfest in Küsnach 1866; Schützengesellschaft Zug; Schützengesellschaft Längendorf (Kt. Solothurn). — Bronze-medaille des Gordon Bennett-Ballon-Wettfliegens in Zürich 1909. — Kreuzer der Stadt Konstanz 1702.

Herr Prof. Dr. *Bosshard in Zürich* namens des Festkomitees: Bronzeplakette zu Ehren von Prof. Dr. Georg Lunge in Zürich an dessen 70. Geburtstag.

- Tit. *Organisationskomitee der Universitätsfeier in Genf*: Bronzeplakette L'Université de Genève à ses hôtes, souvenir du jubilé 1569, 1909“.
- Tit. *Schweizerische numismatische Gesellschaft in Genf*: Je ein Jeton in Silber, Bronze, Zinn, Aluminium und Kupfer auf ihre Generalversammlung in Brugg 1909.
- Herr Hauptmann *Philipp Heitz in Münchwilen*: Viereckige Salzmarke von Zürich SZ. — Jeton vom Feuerwehrtag in Burgdorf.
- Herr Dr. *Felix Jeanneret in La Chaux-de-Fonds*: Je eine Medaille in Silber und Bronze vom Neuenburger Medailleur Brandt zur Gründungsfeier der Schwimmschule in Berlin 1817—1842.
- Herr *Jakob Kehrer, Architekt sel. in Zürich* (Legat): Goldene Medaille des Zürcher Kantonschiessens im Albisgütli 1898. — Bronzemedaille auf die Enthüllung des Telldenkmals in Altdorf 1895. — Bronzeplakette der Zentenarfeier des Kantons Aargau 1903. — Silberne Medaille des 75. Stiftungsfestes des Männerchors Zürich 1826—1901. — 20 silberne Schützentaler von eidgenössischen Schützenfesten 1853—1885 (letztere zu Tauschzwecken).
- Herr *A. Oberholzer, Sekundarlehrer in Arbon*: Halbdicken von Zug 1615 (gebrochen) und die Hälfte eines Mailänder Pegione von Visconti (Fundstücke).
- Herr Ständerat *Arnold Robert in La Chaux-de-Fonds*: Silberner Jeton der Exposition agricole et industrielle à La Chaux-de-Fonds 1879. — Fünf Marken der Schützengesellschaften Interlaken, Pruntrut, Worb und Herzogenbuchsee.
- Von *Ungenannt*: Milchmarke der Angestellten des Kreises III der schweizerischen Bundesbahnen und Wertmarke des Hotels Bachtel.
- Herr *V. Zuppinger-Fischer in Zürich*: Zwei Rappen (3-Hellerstücke) von Zürich, Varianten; Zürcher Schilling des 17. Jahrhunderts.

#### Überweisungen und Nachträge.

- Vom *h. Bundesrat in Bern*: Goldene Porträtplakette auf Bundesrat Dr. Jos. Zemp sel., von Jean Kauffmann modelliert.
- Nachträge und Übertragungen*: Jeton der Schützengesellschaft Frauenfeld (Aberli-Sammlung). — 2. Versuch des schweizerischen 20-Rappenstückes von 1875.

*In der Restaurationswerkstätte angefertigt:* Galvano nach einer Hagenauerschen Porträtmedaille auf den St. Galler Bartholomäus Schobinger 1527. — Galvano des Zofinger Katechismus-Pfennigs (Schrift im Kranz).

*Aus dem Depot:* 77 silberne Halbbrakteaten vom Fund in Niederbipp. — Drei Tiroler Kreuzer aus dem 15. Jahrhundert und zwei Mailänder Soldi von ca. 1400 vom Fund in Osterfingen. — 14 Neuenburger Brakteaten vom Fund in Thun. — Schweizerisches 5 Frankenstück 1888 mit variierender Randschrift.

Als *Depositum von der Schweizerischen Gesellschaft für Erhaltung historischer Kunstdenkmäler* erhielt die Sammlung eine viereckige Bronzeplakette der dritten Jahrhundertfeier der Ludviciana-Universität in Giessen vom Jahr 1907.

#### Ankäufe und Tauschexemplare.

##### Münzen.

*Zürich.* Plappart des 15. Jahrhunderts mit sitzender Figur Karls des Grossen.

*Bern.* Halber Dukaten 1781 vom Kreuzerstempel. — Wertmarke 2 des Kornmagazins.

*Freiburg.* Zwei Zehnhaller-Stücke vom Anfang des 16. Jahrhunderts und von 1515. — Kreuzer des 16. Jahrhunderts.

*Solothurn.* Taler, 16. Jahrhundert mit der Abweichung, dass der Zipfel des Fahmentuches innerhalb des Schriftbandes bleibt.

*Appenzell, J.-R.* Kreuzer 1740.

*Chur, Bistum.* Kreuzer ohne Jahrzahl mit Matthias. — Groschen 1628 in zwei Varianten. — Bazen von Paul Ziegler 1525.

*Chur, Stadt.* Bluzger 1766. — Dicken ohne Jahr mit kleiner Schrift.

*Misox.* Herren von Trivulzio. — Trillina von Gian Francesco 1518 bis 1549. — Taler (Filippino) von Anton Cajetan 1686.

*Sitten, Bistum.* Viertel Dicken von Matthäus Schinner.

*Konstanz, Bistum.* Brakteat (Silberpfennig). Bischof mit Stab und Buch.

„ *Königliches Gepräge (?)*. Brakteat. Gekrönte Figur mit Feldzeichen und Lilienszepter.

### Medaillen.

(Wo nichts anderes bemerkt, sind die Exemplare in Silber.)

*Schweiz.* Bündnis zwischen Strassburg, Bern und Zürich 1588 in Talergrösse.

„ Fête fédérale des sous-officiers à Genève 1879.

„ Fête fédérale des sous-officiers à La Chaux-de-Fonds 1893.

„ I<sup>er</sup> Tir fédéral au flobert à Bienne 1899.

*Zürich.* Schweizerische Landesausstellung in Zürich 1883, Privat-  
ausgabe mit Gotthardtunnel. — Messingjeton des eidgenössischen  
Schützenfestes in Zürich 1872. — Aluminiummedaille zur  
Glockeneinweihung in Bülach 1893.

*Bern.* 700jährige Gründungsfeier 1891 mit Ansicht der Kornhaus-  
brücke, in Bronze. — Eidgenössisches Schützenfest 1885, Privat-  
ausgabe von Durussel. — Gewerbeausstellung, Musikfest und  
Schützenfest in Biel 1880. — Zentralschweizerisches Schützen-  
fest in Burgdorf 1907. — Dito in Langenthal 1899. — Schützen-  
fest in Schwarzenburg 1908. — Ehr- und Freischiessen in  
Wangen a. d. A. 1898.

*Luzern.* Kantonalschützenfest in Kriens 1899.

*Uri.* Kantonalschützenfeste in Altdorf 1898 und 1903 (2 St.).

*Schwyz.* Kantonalschützenfest in Küsnacht 1902. — Messingene  
Gnadenmedaille von Einsiedeln mit Ansicht des „Sacellum“.

*Unterwalden, Nid d. W.* 50jähriges Jubiläum der Schützengesellschaft  
Buochs-Ennetbürgen 1895.

„ *Ob d. W.* Kantonalschützenfest in Engelberg 1899. — Nicolaus  
de Flue, patronus Helvetiae.

*Zug.* I. Kantonalschützenfest in Zug 1902. — II. Zentralschwei-  
zerisches Flobertschützenfest 1904.

*Freiburg.* Tir fédéral 1881, édition Durussel.

*Basel.* Kantonalschützenfest in Sissach 1897, klein, ohne Ortsangabe. —  
Kantonalschützenfest beider Basel 1906. — Kleine Klippe mit  
Baselstab und der Inschrift: „Heil dir Helvetia“.

*St. Gallen.* Kantonalschützenfest in Flawil 1899, je ein Exemplar  
der kleinen und grossen Ausgabe. — Kantonalschützenfest in  
Wil 1901.

*Aargau.* Zentnarfeier 1903, gehenkelt. — Kantonales Zentnarschiessen in Baden 1903. — Kantonalschützenfest in Rheinfelden 1905. — Dieselbe bloss einseitig. — Kantonalschützenfest in Aarau 1908.

*Tessin.* Tiro federale a Lugano 1883, Privatausgabe von Durussel. Tiro cantonale in Bellinzona 1855. — Tiro cantonale liberale-conservatore in Agno 1878. — Dito in Tesserete 1888. — Tiro conservatore delle tre valli in Polleggio 1899. — Tiro liberale in Biasca 1899. — Tiro distrettuale in Caslano 1899. — Dito in Faido 1899. — Nozze d'oro dei Carabinieri Verbano-Ascona 1892. — Tiro a flobert in Bellinzona 1902. — Tiro cantonale in Locarno 1880. — Tiro libero in Bellinzona 1900. — Tiro Bleniese in Ponte Valentino 1900. — Festa inaugurale del campo di tiro in Locarno 1900. — Festa federale di ginnastica in Lugano 1894. — Premio della scuola cantonale del disegno, in Bronze.

*Waadt.* Souvenir de la fête cantonale de chant à Yverdon 1891. — Souvenir du tir cantonal à Lausanne 1894. — Tir cantonal à Yverdon 1899. — Société des grenadiers d'Aubonne. — Prix d'école de Vevey.

*Wallis.* Tir cantonal à Monthey 1903, Bronze.

*Neuchâtel.* 50<sup>e</sup> anniversaire de la république à Noiraigue 1898. — Messingmarke des Kantonalschützenfestes in La Chaux-de-Fonds.

*Genf.* Société cantonale des carabiniers 1877 île de Rousseau. — 25<sup>e</sup> anniversaire de la fusion de l'arquebuse et navigation 1881. 4<sup>e</sup> tir cantonal de la société cantonale des carabiniers 1882. — Jeu de l'arquebuse 1893, von Bovy, gross. — Exposition nationale suisse 1896, von G. Hantz. — Exposition belge 1894. — Village Suisse 1896, von H. Bovy. — Tir cantonal 1902, 3<sup>e</sup> centenaire de l'escalade, Plakette. — Société générale promotrix artium, praemium, bronze. — Freimaurerloge Fraternité gegründet 1798.

#### Porträtmedaillen:

*Bourcart, Ch.* 80<sup>e</sup> anniversaire de sa naissance 1908.

*Saussure, Horace Benoît,* 1700—1791, geprägt 1844.



Silbervergoldeter Tafelaufsatz  
ursprünglich im Besitz der Familie Blarer von Wartensee  
Augsburger Arbeit, um 1680



Der beschreibende **Zettelkatalog** erstreckt sich zu Ende des Jahres über die ganze Sammlung schweizerischer Münzen. Im Berichtsjahre wurden bearbeitet die Münzen der schweizerischen Eidgenossenschaft seit 1850 und diejenigen von Mülhausen i. E., Rottweil, Montfort, Freiburg i. Br., des Bischofs und der Stadt Konstanz.

Für kleinere Anfragen und Auskünfte wurde das Münzkabinet sehr oft benutzt.